

Johannes Bosco

Erinnerungen an das Oratorium des hl. Franz von Sales

von 1815 bis 1855

Einführung und Anmerkungen
von Antonio da Silva Ferreira

Aus dem Italienischen übersetzt
von Rainer Körte SDB

Don Bosco

Inhalt

Vorwort zur deutschen Übersetzung	9
Einführung	10
Wesen und Zweck der "Erinnerungen"	10
Der Text	..11
Die Familie	13
Vorbereitungsjahre	15
Die erzieherische Ausrichtung zeichnet sich ab.	16
Von den "Priestern des Oratoriums" zur Gesellschaft des hl. Franz von Seiles	18
Das Werk Don Boscos konsolidiert sich	21
Ausbreitung des Salesianischen Werks	22
Textgeschichte - Probleme der Datierung	23
Die MO in der salesianischen Geschichte	26
Kriterien für die Herausgabe	34
Die historischen Anmerkungen	36
Die häufigsten hier gebrauchten Abkürzungen	37
Text	.40
Erinnerungen an das Oratorium von 1815 bis 1835 – ausschließlich für die Salesianer	40
Erinnerungen für das Oratorium und für die Salesianische Kongregation	40
Zehn Jahre der Kindheit - Tod des Vaters - Armut in der Familie - Die Mutter Witwe	42
Ein Traum	46
Das erste Jahrzehnt: 1825 -1835	50
1. Erste Unterhaltungen mit Kindern - Die Predigten - Der Seiltänzer - Die Kinderscharen	50
2. Erstkommunion - Predigt der Volksmission - D. Calosso - Schule von Muriaido	54
3. Das Studium und die Hacke - Eine schlimme und eine gute Neuigkeit - Der Tod D. Calossos	60

4. D. Caffasso - Ungewißheiten - Brüderliche Trennung - Die Schule von Castelnuovo d'Asti - Die Musik; der Schneider	62
5. Schule von Chieri - Güte der Lehrer - Die ersten vier Grammatik-Klassen	68
6. Die Kameraden – der Bund der Fröhlichen – Christenpflichten	71
7. Gute Kameraden und Frömmigkeitsübungen	74
8. Die Humanistik- und Rhetorik-Klasse - Luigi Comollo	78
9. Arbeit im Café und als Likörhersteller - Namenstag - Ein Unglück	83
10. Der Jude Jonas	85
11. Spiele - Taschenspielerei - Zauberei - Rechtfertigung	89
12. Wettlauf - Salto - Zauberstab - Baumwipfel	93
13. Studium der Klassiker	96
14. Vorbereitung – Berufswahl	97

Erinnerungen an das Oratorium von 1835 bis 1845 ausschließlich für die Salesianer 101

1. Einkleidung – Lebensregel '...	101
2. Abreise ins Seminar	104
3. Das Leben im Seminar	105
Unterhaltung und Freizeit	108
4. Die Ferienzeit	111
5. Fest auf dem Land - Das Geigenspiel - Die Jagd	113
Beziehungen zu Luigi Comollo	116
6. Eine Erscheinung Comollos	118
7. Prämie - Sakristei - Der Th. Giovanni Borrelli	120
8. Studium	122
9. Die heiligen Weihen - Priestertum	124
10. Anfänge des heiligen Dienstes - Predigt in Lavriano und Giovanni Brina	128
11. Das kirchliche Konvikt S. Francesco d'Assisi	132
12. Das Fest der Unbefleckten Empfängnis und der Anfang des Sonntagsoratoriums	139
13. Das Oratorium im Jahr 1842	142
14. Heiliger Dienst - Entscheidung für eine Stelle im Rifugio (September 1844)	146
15. Ein neuer Traum	150
16. Umzug des Oratoriums zum Rifugio	152

Erinnerungen an das Oratorium von 1845 bis 1855 ausschließlich für die Salesianer **157**

- | | |
|--|-----|
| 17. Das Oratorium zu S. Martino dei Molazzi - Schwierigkeiten - Die Hand des Herrn | 157 |
| 18. Das Oratorium in S. Pietro in Vincoli - Die Magd des Kaplans - Ein Brief - Eine traurige Begebenheit | 162 |
| 19. Das Oratorium im Moretta-Haus | 164 |
| 20. Das Oratorium auf einer Wiese - Ausflug zur Superga | 169 |
| 21. Der Marchese Cavour und seine Drohungen - Neue Störungen für das Oratorium | 172 |
| 22. Abschied vom Rifugio - Neue Beschuldigung der Verrücktheit | 176 |
| 23. Umzug in das jetzige Oratorium des hl. Franz von Sales in Valdocco | 180 |

Erinnerungen an das Oratorium des hl. Franz von Sales von 1846 bis 1855 **185**

- | | |
|--|-----|
| 1. Die neue Kirche | 185 |
| 2. Noch einmal Cavour - Ragioneria - Stadtpolizei | 190 |
| 3. Sonntagsschulen - Abendschulen | 193 |
| 4. Krankheit - Heilung - Für Valdocco geplanter Aufenthalt | 201 |
| 5. Ständiger Aufenthalt im Oratorium von Valdocco | 204 |
| 6. Satzung für die Oratorien - Bündnis und Fest des hl. Aloisius - Besuch von Monsignore Frasoni | 207 |
| 7. Anfänge des Heimes - Erste Aufnahme von Jugendlichen | 211 |

Historische Erinnerungen über das Oratorium des hl. Franz von Sales von 1846 bis 1855 **215**

- | | |
|---|-----|
| 8. Das Oratorium des hl. Aloisius - das Moretta-Haus - Gelände des Seminars | 215 |
| 9. 1848 - Vermehrte Aufnahme von Handwerkern und ihr Leben - Abendansprache - Genehmigung durch den Erzbischof - Geistliche Exerzitien | 217 |
| 10. Fortschritt der Musik - Prozession zur Consolata - Prämie von der Stadtverwaltung und vom Werk der Mendicitä - Der Gründonnerstag - Die Fußwaschung | 223 |

11. Das Jahr 1849- Schließung der Seminare - Das Pinardi-Haus - Peterspfennig; Rosenkränze von Pius IX. - Schutzengel- Oratorium - Besuch der Abgeordneten	226
12. Kapitel Nationale Feste	230
13. Kapitel Ein besonderes Ereignis..	234
14. Neue Schwierigkeiten - Eine Ermutigung - Der Priester Rosmini und der Erzpriester Pietro De Gaudenzi	236
15. Kapitel Kauf des Pinardi-Hauses und des Hauses Bellezza - Das Jahr 1850	238
16. Kapitel Die Franz von Sales-Kirche	242
17. Kapitel Explosion des Pulvermagazins - Fascio Gabriele - Weihe der neuen Kirche	247
18. Kapitel Das Jahr 1852.	251
1853	254
Lecture Cattolice	256
1854	260
Attentate auf mich	263
Angriffe – Ein Hagel von Stockschlägen	265
Der Graue Hund	268
Ortsverzeichnis	272
Personenverzeichnis	276
Sachverzeichnis	289